

Bekanntmachungen der Departemente und Ämter

Zusicherung von Bundesbeiträgen an forstliche Projekte

Verfügungen der Eidgenössischen Forstdirektion

- Gemeinde Diverse AG, Waldbau Waldbau A 1994 - 1997,
Projekt-Nr. 411.1-AG-0/2
- Gemeinde Reichenbach BE, Erschliessungsanlagen Suld-Latrejen,
Projekt-Nr. 421.1-BE-4000/17
- Gemeinden St.Luc, Vissoie, Leuk VS, Waldbau Sammelprojekt des
Forstkreises 4,
Projekt-Nr. 411.1-VS-0/5
- Gemeinden Törbel, Emdb, Grächen, Staldenried VS, Waldbau
Sammelprojekt des Forstbetriebes Stalden und Umgebung,
Projekt-Nr. 411.1-VS-0/6
- Gemeinden Saas Grund, Saas Fee VS, Waldbau Sammelprojekt des
Forstbetriebes Saas,
Projekt-Nr. 411.1-VS-0/7
- Gemeinden Eischoll, Bürchen, Zeneggen VS, Waldbau Sammelprojekt des
Forstbetriebes Visp und Umgebung,
Projekt-Nr. 411.1-VS-0/8

Rechtsmittel

Gegen diese Verfügung kann innert 30 Tagen seit Veröffentlichung im Bundesblatt beim Eidgenössischen Departement des Innern, 3003 Bern, Beschwerde erhoben werden (Art. 46 Abs. 1 und 3 WaG; Art. 14 FWG). Die Eingabe ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten.

Wer zur Beschwerde berechtigt ist, kann innerhalb der Beschwerdefrist bei der Eidgenössischen Forstdirektion, Worbentalstrasse 32, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031 / 324 78 53 / 324 77 78) Einsicht in die Verfügung und die Projektunterlagen nehmen.

6. September 1994

Eidgenössische Forstdirektion

Errichtung neuer und Umwandlung bestehender AHV-Verbandsausgleichskassen

Verbände, die eine neue Ausgleichskasse errichten oder an der Verwaltung einer bestehenden Ausgleichskasse mitwirken wollen, sowie Arbeitnehmerverbände, die die Errichtung einer paritätischen Ausgleichskasse verlangen, haben dem Bundesamt für Sozialversicherung bis zum 1. April 1995 ein den Vorschriften des Gesetzes über die AHV (SR 831.10) und der diesbezüglichen Verordnung (SR 831.101) entsprechendes Gesuch einzureichen.

6. September 1994

Bundesamt für Sozialversicherung

Tarifgenehmigung in der Privatversicherung

(Art. 46 Abs. 3 des Versicherungsaufsichtsgesetzes vom 23. Juni 1978; SR 961.01)

Das Bundesamt für Privatversicherungswesen hat die nachstehende Tarifgenehmigung, welche laufende Versicherungsverträge berührt, ausgesprochen:

Verfügung vom 12. August 1994

Tarifvorlage der Phenix, Versicherungsgesellschaft, Lausanne, in der Krankenversicherung.

Rechtsmittelbelehrung

Diese Mitteilung gilt für die Versicherten als Eröffnung der Verfügung. Versicherte, die nach Artikel 48 des Bundesgesetzes über das Verwaltungsverfahren (SR 172.021) zur Beschwerde berechtigt sind, können Tarifgenehmigungen durch Beschwerde an die Eidgenössische Rekurskommission für die Aufsicht über die Privatversicherung, 3003 Bern, anfechten. Die Beschwerdeschrift ist im Doppel innert 30 Tagen seit dieser Veröffentlichung einzureichen und hat die Begehren und deren Begründung zu enthalten. Während dieser Zeit kann die Tarifverfügung auf dem Bundesamt für Privatversicherungswesen, Gutenbergstrasse 50, 3003 Bern, eingesehen werden.

6. September 1994

Bundesamt für Privatversicherungswesen

Gesuche um Erteilung von Arbeitszeitbewilligungen

Verschiebung der Grenzen der Tagesarbeit (Art. 10 ArG)

- Ego Kiefer AG, 9450 Altstätten
Kunststoff-Fenster-Fertigung
20 M oder F
15. August 1994 bis 29. Oktober 1994
- Schindler Waggon AG, Werk Altenrhein, 9423 Altenrhein
Abteilung Wickeltechnik
bis 4 M
15. August 1994 bis 1. Oktober 1994
- Hemair AG, 8834 Schindellegi
Vorfabrikation (NC-Anlage)
4 M, bis 3 F
5. September 1994 bis auf weiteres (Aenderung)
- Erika Köchler, 8833 Samstagern
SMD-Produktion
bis 6 M, bis 35 F
21. November 1994 bis auf weiteres (Erneuerung)

Zweischichtige Tagesarbeit (Art. 23 ArG)

- Orell Füssli-Security Documents AG, 8036 Zürich
Plastikkartenherstellung (OFW)
30 M, 30 F
2. Januar 1995 bis 3. Januar 1998 (Erneuerung)
- Baukork AG, 6312 Steinhausen
Blancolit-Blockerei und -Konfektionierung
12 M
5. September 1994 bis auf weiteres (Aenderung)
- Rosenmund AG, 4410 Liestal
verschiedene Betriebsteile
6 M
5. September 1994 bis 6. September 1997 (Aenderung und
Erneuerung)
- J. & R. Gunzenhauser AG, 4450 Sissach
verschiedene Betriebsteile
bis 60 M, bis 20 F
29. August 1994 bis auf weiteres (Aenderung)
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG

Nacharbeit oder dreischichtige Arbeit (Art. 17 oder 24 ArG)

- J. & R. Gunzenhauser AG, 4450 Sissach
mech. Bearbeitung, Montage und Produktion
bis 7 M
29. August 1994 bis 2. September 1995

- Coop Basel, 4002 Basel
Molkerei: Steuerzentrale
3 M
28. August 1994 bis auf weiteres (Aenderung)
- Coop Basel, 4002 Basel
Bäckerei und Konditorei
bis 3 F
29. August 1994 bis auf weiteres (Aenderung)
- Chocoladefabriken Lindt & Sprüngli AG, 4600 Olten
Kesselhaus und Kakaobohnenaufbereitung
bis 8 M
11. Juli 1994 bis auf weiteres (Aenderung)

Sonntagsarbeit (Art. 19 ArG)

- Coop Basel, 4002 Basel
Molkerei: Steuerzentrale
2 M
28. August 1994 bis auf weiteres (Aenderung)

Ununterbrochener Betrieb (Art. 25 ArG)

- Schweizerische Aluminium AG, 3965 Chippis
Werk Steg-Giesserei
120 M
4. September 1994 bis auf weiteres (Aenderung)

(M = Männer, F = Frauen, J = Jugendliche)

Rechtsmittel

Wer durch die Erteilung einer Arbeitszeitbewilligung in seinen Rechten oder Pflichten berührt ist und wer berechtigt ist, dagegen Beschwerde zu führen, kann innert zehn Tagen seit Publikation des Gesuches beim Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Abteilung Arbeitnehmerschutz und Arbeitsrecht, Gurtengasse 3, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031 322 29 45/29 50) Einsicht in die Gesuchsunterlagen nehmen.

Erteilte Arbeitszeitbewilligungen

Verschiebung der Grenzen der Tagesarbeit

Begründung: Erledigung dringender Aufträge, wirtschaftliche Betriebsweise (Art. 10 Abs. 2 ArG)

- H. Neukom AG, 8340 Hinwil
Metallbau/Oberflächenbehandlung
5 M
3. Oktober 1994 bis 4. Oktober 1997 (Erneuerung)

- Elma-Electronic AG, Wetzikon, 8620 Wetzikon
Schaltermontage
bis 3 M, bis 22 F
2. August 1994 bis 5. August 1995 (Erneuerung)
- TA-Media AG, 8021 Zürich
Spedition im Betrieb Bubenberg
25 M, 20 F
24. Juli 1994 bis 27. Juli 1997 (Erneuerung)

Zweischichtige Tagesarbeit

Begründung: Erledigung dringender Aufträge, wirtschaftliche Betriebsweise (Art. 23 Abs. 1 ArG)

- Metallwarenfabrik Nägeli AG, 8594 Güttingen
Stanzerei, Härterei, Werkzeugbau und Montage
bis 10 M, bis 10 F
15. August 1994 bis auf weiteres (Erneuerung)
- Vat Vakuumventile AG, 9469 Haag
Produktionsbereich ZSP
bis 10 M
15. August 1994 bis 19. August 1995
- Fluri Maschinen-, Werkzeug- und Modellbau AG,
8305 Dietlikon
Formenbau
10 M
5. September 1994 bis auf weiteres (Erneuerung)
- IMS Inox Maurer AG, 4632 Trimbach
Verfahrenstechnik
10 M
5. September 1994 bis 6. September 1997 (Erneuerung)

Nachtarbeit oder dreischichtige Arbeit

Begründung: technisch oder wirtschaftlich unentbehrliche Betriebsweise (Art. 17 Abs. 2 und Art. 24 Abs. 2 ArG)

- Kartonfabrik Eichberg AG, 9425 Thal
verschiedene Betriebsteile
12 M
18. Juli 1994 bis 19. Juli 1997 (Erneuerung)
- JOWA AG, 9202 Gossau
Bäckerei, Konditorei, Packerei, Spedition
4 J
2. August 1994 bis 3. August 1995 (Erneuerung)
- E. Löpfe-Benz AG, 9400 Rorschach
Druckerei, Ausrüsterei und Spedition
bis 10 M
4. September 1994 bis 6. September 1997 (Erneuerung)

- TA-Media AG, 8021 Zürich
Plattenherstellung und Rotationsdruckerei im Betrieb
Bubenberg
86 M
18. Juli 1994 bis auf weiteres (Aenderung)
- TA-Media AG, 8021 Zürich
Spedition im Betrieb Bubenberg
119 M
24. Juli 1994 bis 27. Juli 1997 (Erneuerung)
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG

Sonntagsarbeit

Begründung: technisch oder wirtschaftlich unentbehrliche Betriebsweise (Art. 19 Abs. 2 ArG)

- TA-Media AG, 8021 Zürich
Plattenherstellung/Rotationsdruckerei (Betrieb Bubenberg)
6 M
18. Juli 1994 bis auf weiteres (Aenderung)

(M = Männer, F = Frauen, J = Jugendliche)

Rechtsmittel

Gegen diese Verfügungen kann nach Massgabe von Artikel 55 ArG und Artikel 44 ff VwVG innert 30 Tagen seit der Publikation bei der Rekurskommission des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes Verwaltungsbeschwerde erhoben werden. Die Eingabe ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten.

Wer zur Beschwerde berechtigt ist, kann innerhalb der Beschwerdefrist beim Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Abteilung Arbeitnehmerschutz und Arbeitsrecht, Gurteggasse 3, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031 322 29 45/29 50) Einsicht in die Bewilligungen und deren Begründung nehmen.

6. September 1994

Bundesamt für Industrie,
Gewerbe und Arbeit

Abteilung Arbeitnehmerschutz
und Arbeitsrecht

Vollzug des Bundesgesetzes über die Berufsbildung

Der Verband Schweizerischer Anatomie-Pathologie Präparatoren (VSAPP-ASPAP) hat, gestützt auf Artikel 51 des Bundesgesetzes vom 19. April 1978 über die Berufsbildung (SR 412.10) und Artikel 45 Absatz 2 der zugehörigen Verordnung vom 7. November 1979 (SR 412.101), den Entwurf zu einem Reglement über die Berufsprüfung für Präparatoren/Präparatorinnen eingereicht.

Der Schweizerische Bäcker-Konditorenmeister-Verband (SBKV), der Schweizerische Konditor-Confiseurmeister-Verband (SKCV), der Verein Schweizer Bäckerfrauen (VSBF) und der Schweizerische Bäckerei-Konditorei-Personalverband (SBKPV) haben, gestützt auf Artikel 51 des Bundesgesetzes vom 19. April 1978 über die Berufsbildung (SR 412.10) und Artikel 45 Absatz 2 der zugehörigen Verordnung vom 7. November 1979 (SR 412.101) den Entwurf zu einem Reglement über die Berufsprüfung für Branchenspezialistin/Branchenspezialist Bäckerei-Konditorei-Confiserie eingereicht.

Interessenten können diese Entwürfe bei der folgenden Amtsstelle beziehen: Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Abteilung Berufsbildung, Bundesgasse 8, 3003 Bern.

Einsprachen sind innert 30 Tagen dieser Amtsstelle zu unterbreiten.

6. September 1994

Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit
Abteilung Berufsbildung

Zusicherung von Bundesbeiträgen an Bodenverbesserungen und landwirtschaftliche Hochbauten

Verfügungen des Eidgenössischen Meliorationsamtes

- Gemeinde Signau BE, Wasserversorgung Ober-Rindsbach,
Projekt-Nr. BE7885
- Gemeinde Kandersteg BE, Zufahrt Schneitböde, Üschene,
Projekt-Nr. BE7847
- Gemeinde Buchholterberg BE, Hoferschliessung Hertig,
Projekt-Nr. BE7802
- Gemeinde Oberegg AI, Wasserversorgung Reute-Oberegg, 20. Etappe,
Projekt-Nr. AI318-20
- Gemeinde Casti-Wergenstein GR, Ausbau der Wasserversorgung, Vorlage 1994,
Projekt-Nr. GR3997
- Gemeinde Portein GR, Sanierung der Wasserversorgung,
Projekt-Nr. GR3996
- Gemeinde Patzen-Fardün GR, Ausbau der Wasserversorgung Patzen-Fardün,
Vorlage 1994 ,
Projekt-Nr. GR3900
- Gemeinde Marbach LU, Gebäuderationalisierung Mittler-Erlenmoos,
Projekt-Nr. LU3825
- Gemeinde Lauenen BE, Güterweg Site,
Projekt-Nr. BE7448
- Gemeinde Seehof BE, Wasserversorgung Sonnenhalb,
Projekt-Nr. BE7635
- Gemeinde Wynigen BE, Gesamtmelioration Wynigen, 6. Etappe
Projekt-Nr. BE3028-06
- Gemeinde Wynigen BE, Güterweg Breitenegg-Längenhaus-Heidenstatt,
Projekt-Nr. BE5299
- Gemeinde Wald ZH, Gebäuderationalisierung Chrinnen,
Projekt-Nr. ZH3627

- Gemeinde Richenthal LU, Gebäuderationalisierung Fronhofen,
Projekt-Nr. LU3810
- Gemeinde Escholz matt LU, Gebäuderationalisierung Unter-Stäldeli,
Projekt-Nr. LU3783
- Gemeinde Schlierbach LU, Gebäuderationalisierung Birkenhof,
Projekt-Nr. LU3817
- Gemeinde St. Stephan BE, Gebäuderationalisierung Stalden,
Projekt-Nr. BE7812
- Gemeinde Walkringen BE, Gebäuderationalisierung Wikartswil,
Projekt-Nr. BE7786
- Gemeinde Mürchel BE, Gebäuderationalisierung Appenberg,
Projekt-Nr. BE7780
- Gemeinde Sigriswil BE, Gebäuderationalisierung Bösenzelg,
Projekt-Nr. BE7740
- Gemeinde Elm GL, Gesamt melioration Elm, 26. Etappe,
Projekt-Nr. GL282-26

Rechtsmittelbelehrung

Gegen diese Verfügungen kann nach Massgabe von Artikel 68 der Bodenverbesserungsverordnung vom 14. Juni 1971 (SR 913.1), Artikel 44ff. des Bundesgesetzes über das Verwaltungsverfahren (SR 172.021), Artikel 12 des Bundesgesetzes vom 1. Juli 1966 über den Natur- und Heimatschutz (SR 451) und Artikel 14 des Bundesgesetzes vom 4. Oktober 1985 über Fuss- und Wanderwege (SR 704) innert 30 Tagen seit der Veröffentlichung im Bundesblatt bei der Rekurskommission EVD, 3202 Frauenkappelen, Verwaltungsbeschwerde erhoben werden. Die Eingabe ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten.

Wer zur Beschwerde berechtigt ist, kann innerhalb der Beschwerdefrist beim Eidgenössischen Meliorationsamt, Mattenhofstrasse 5, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031 322 26 55) Einsicht in die Verfügungen und die Projektunterlagen nehmen.

6. September 1994

Eidgenössisches Meliorationsamt

Bekanntmachungen der Departemente und Ämter

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1994
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	35
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	06.09.1994
Date	
Data	
Seite	1338-1349
Page	
Pagina	
Ref. No	10 053 143

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.